

2. DORTMUNDER ULTRASCHALL-WORKSHOP

Der Ultraschall erhält einen immer stärkeren Einzug in alle Bereiche der Anästhesie. Sowohl für Gefäßpunktionen als auch für die Regionalanästhesie nutzen wir die Technologie regelmäßig. Lunge und Herz sind wichtige Organe, bei deren Untersuchung die Sonographie hilfreich ist. Immer häufiger und bei immer mehr Verfahren nutzen wir die Vorteile der Sonographie.

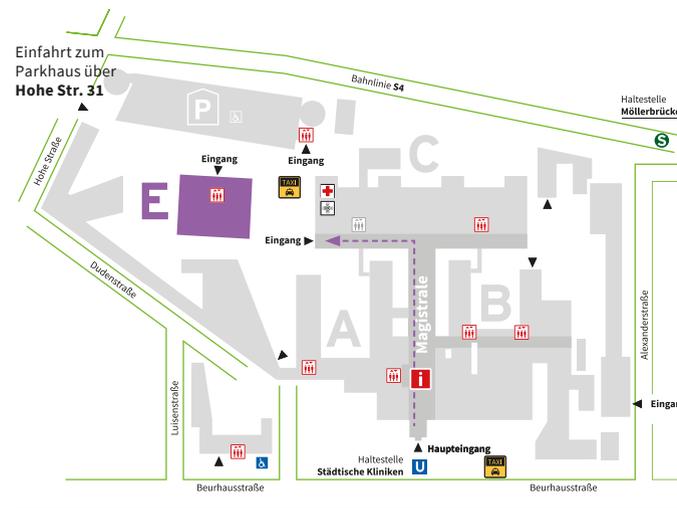
Der 2. Dortmunder Ultraschall-Workshop gibt die Gelegenheit zur Ausbildung an diesem Medium. Wir erarbeiten Grundlagen des Ultraschalls sowie dessen Anwendung und widmen uns ausgiebig der ultraschallgeführten Nervenblockade. Experten unserer Klinik werden die wichtigsten Punktions- und Blockadetechniken vorstellen und reichlich Gelegenheit zum Üben und Schallen geben.

Daneben werden wir uns mit der bevorstehenden Umstellung des Konnektors auf den neuen Standard NR-Fit beschäftigen. Dies soll mögliche Verwechslungen mit dem Lueranschluss verhindern und dient der Patientensicherheit.

Veranstalter:
Klinikum Dortmund gGmbH
Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin
und postoperative Schmerztherapie
Beurhausstr. 40
44137 Dortmund

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt durch:

B BRAUN	250 €
mindray	Geräte
PAJUNK	Material
VENNER Medical International	350 €



2. DORTMUNDER ULTRASCHALL- WORKSHOP



Ganztägiger Workshop
Samstag, 26. Oktober 2019
Raum Dudenstift
Klinikum Dortmund Mitte



Samstag, 26.10.2019

Raum Dudenstift, Gebäude E

08.00 Uhr	Registrierung und Kaffee
08.30 Uhr	Begrüßung
08.40 Uhr	Physikalische Grundlagen
09.10 Uhr	Grundlagen der Neurosonographie
09.30 Uhr	Übungen am Phantom
10.15 Uhr	Kaffeepause
10.30 Uhr	Grundlagen der Gefäßsonographie und Katheteranlage (art./venös)
11.00 Uhr	Übungen Anatomie am Probanden
11.45 Uhr	Hygieneaspekte der Sonographie
12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.00 Uhr	Cervicale Blockaden
13.20 Uhr	Interskalenäre Blockaden
13.40 Uhr	Supraclaviculäre und infraclaviculäre Blockaden

14.00 Uhr	Axilläre Blockade
14.20 Uhr	Übungen zu peripheren Blockaden der oberen Extremität
15.10 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Blockaden des N. femoralis, N. saphenus, N. obturatorius
15.50 Uhr	Blockaden des N. ischiadicus (proximal und distal)
16.10 Uhr	Übungen zu peripheren Blockaden der unteren Extremität
16.50 Uhr	Neuroaxiale Sonographie
17.10 Uhr	Ausblick und Abschluss des Workshops

REFERENTEN

KLINIK FÜR ANÄSTHESIOLOGIE, OPERATIVE INTENSIVMEDIZIN UND POSTOPERATIVE SCHMERZTHERAPIE, KLINIKUM DORTMUND

Prof. Dr. med. Richard K. Ellerkmann, DESA **Klinikdirektor, Wissenschaftliche Leitung**

Dr. Andreas Garling **Leitender Oberarzt**

Oliver Höhn **Oberarzt**

Evgeni Khaet **Oberarzt**

Dr. Andreas Otte **Oberarzt**

Holger Pohl **Facharzt**

Dr. Thomas Wehrmann **Facharzt**

ANMELDUNG

Petra Timmerhues, Sibylle Ademi
Sekretariat der Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und postoperative Schmerztherapie
Beurhausstr. 40 · 44137 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 953 21391
Fax: +49 (0) 231 953 21041
anaesthesie@klinikumdo.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um ausreichend Gelegenheit zum Üben zu geben.

Kursgebühr 280 €
Kursunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen sind inklusive.

Kostenfrei für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und postoperative Schmerztherapie.